

so da sonsten wol in fundo, oder dem nidrtigen boden
 ben/nimb sage ich dieses Salk/solvire es in Brunnenwasser /
 filtrire es / und machs wider zu einem Salk/ dessen nimb so
 viel du wilt/ siede Eyer / drey auß thue das gelb /
 und in die Lücken thue die flüchtige Salk/ setz in einen
 feuchten Keller/ laß es zu einem Wasser solviren/ dieses
 Wasser geuß über das Sal Saturni, daß es zween zwerch
 Finger darüber gehe / und setze es in einem Phiol verstopff
 mit Papier auff eine warme Aschen in Aihanor /
 also vierzehnen Tag oder länger stehen: alsdann
 stillire das Wasser in einem Kolben darvon
 das übrige sublimire erstlich lind / dann je länger
 je stärker / so sublimire sich der Saturnus mit
 Adler in die Höhe / alsdann mit Essig/ und
 gerieben/ so wird er bald lebendig/ nach diesem
 Mercurio wird von vielen Artisten getrachet/ und
 man meynt viel in Chrysopeia mit außzurichten/ man
 wohl seyn wann sie recht darmit umbgehen /
 ohne den König der Metallen werden sie wenig außzurichten/
 sonst wann er præcipitirt wird/ kan man
 in der Arzney sehr viel mit außrichten / und
 der thun.

Auß diesem Mercurio Saturni ein præcipitat per se zu machen.

Nimb diesen Mercurium den præcipitat per se also : thue ihn in ein beschlagenen Kolben
 und oben nur ein Stöpfel von Papier / oder
 Holz dafür gesteckt / und in Sand gesetzt/ und
 überlich Feuer geben/ (dann wann es ganz kein
 hat / stößt es alles entwey) so wird er sich sublimiren